

Die Laufzeit des DFG-Graduiertenkollegs „Bioethik – Zur Selbstgestaltung des Menschen durch Biotechniken“ (GRK 889) am Internationalen Zentrum für Ethik in den Wissenschaften (IZEW) der Eberhard Karls Universität Tübingen neigt sich nach maximaler Förderdauer von neun Jahren und einem Jahr Auslaufphase dem Ende zu. Aus diesem Anlass veranstaltet das Kolleg für die dritte Generation seiner Mitglieder einen Ergebnisworkshop mit Beiträgen aus dem Kolleg. Diese stammen aus den drei Forschungsschwerpunkten „Theoretische Grundlagen der Bioethik“, „Ethische und wissenschaftstheoretische Aspekte der Neurowissenschaften“ sowie „Ethische und wissenschaftstheoretische Aspekte des Umgangs mit genetischer Information“. Nach entsprechenden Veranstaltungen im November 2006, im Juli 2010 und im Februar 2013 findet nun ein vierter und letzter Workshop vom 04. bis zum 06. Dezember 2013 zum Abschluss des Graduiertenkollegs statt.

Alle an aktuellen Fragen der Bioethik Interessierten sind herzlich eingeladen, einen Einblick in die Arbeit des Graduiertenkollegs am IZEW zu bekommen und die Ergebnisse gemeinsam zu diskutieren.

Anmeldungen bitte formlos bis 31. Oktober an folgende Adresse:

INTERNATIONALES ZENTRUM FÜR
ETHIK IN DEN WISSENSCHAFTEN (IZEW)

Jutta Krautter

Wilhelmstr.19

72074 Tübingen

Tel: 07071 / 29 77511

Fax: 07071 / 29 5255

E-Mail: jutta.krautter@uni-tuebingen.de

Veranstaltungsort

Fürstenzimmer (Schloss Hohentübingen)

Informationen zum Graduiertenkolleg

www.izew.uni-tuebingen.de/graduierntenkolleg-bioethik

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN

DFG-Graduiertenkolleg 889

**„Bioethik –
Zur Selbstgestaltung des
Menschen durch
Biotechniken“**

Ergebnisworkshop
zur dritten Förderphase
(2010-2013)

04.-06. Dezember 2013

Gefördert durch die

 **Deutsche
Forschungsgemeinschaft**

INTERNATIONALES ZENTRUM FÜR ETHIK IN DEN
WISSENSCHAFTEN (IZEW)

INTERNATIONAL CENTRE FOR ETHICS IN THE
SCIENCES AND HUMANITIES

PROGRAMMABLAUF:

Mittwoch, 04. Dezember

- 15:30 *Begrüßung und Einführung*
Prof. Dr. Eve-Marie Engels
- 16:00 **Dr. Cordula Brand**
Wie Du mir, so ich Dir – personale
Anerkennung als intersubjektiver Prozess
- 17:00 **Dr. des. Björn Sydow**
Biomoral als Achtung für menschliche
Lebewesen
- 18:00 Pause
- 18:30 *Öffentlicher Abendvortrag*
Prof. Dr. Silke Schickanz
Perfide Aussichten: Dystopien als bioethische
Quelle
- 20:00 *Abendimbiss*

Donnerstag, 05. Dezember

- 09:00 **Ilona Vera Szlezák**
Wahrnehmung und Deliberation in der Ethik
- 10:00 **Katrin Esther Lörch-Merkle**
Personalität, Autonomie, Fairness – Zur Ethik
Nicolai Hartmanns im Zeitalter des Human
Enhancement
- 11:00 *Pause*

- 11:30 **Dr. Tamara Matuz**
Ethical challenges and interpretative
difficulties related to pre-clinical
applications of fetal and neonatal MEG
- 12:30 **Robert Ranisch**
Libérale Eugenik: Zwischen elterlicher
Freiheit und reproduktivem
Perfektionismus
- 13:30 *Mittagessen*
- 15:00 **Marcus Rockoff**
Körperutopien. Literatur als
Reflexionsmedium bioethischer Fragen am
Beispiel des Humanklonens
- 16:00 **Simon Ledder**
Diskursive Konstruktionen von
'Behinderung' und 'Human Enhancement'
in Digitalen Spielen
- 17:00 *Pause*
- 17:30 **Lea Schumacher**
Die tiefe Hirnstimulation in der Erzählung
von PatientInnen
- 18:30 **Lilian Konicar**
Selbstgestaltung durch Selbstregulation.
Psychopathie und Hirnplastizität
- 20:15 *Conference Dinner*

Freitag, 06. Dezember

- 09:00 **Dr. Veljko Dubljevic**
Neuroethics and Justice: Public Reason in
the Cognitive Enhancement Debate

- 10:00 **Leona Litterst**
Neues Leben aus dem Labor? Ethische
Aspekte der Synthetischen Biologie
- 11:00 *Pause*
- 11:30 *Öffentlicher Vortrag*
Prof. Dr. Nicole C. Karafyllis
Biofakte in der modernen Lebenswelt und
Kunst. Zur Künstlichkeit des Biotechnischen
- 13:00 *Mittagessen*
- 14:30 **Dr. Viktoria Röntgen**
Epigenetische Information im Spannungsfeld
zwischen Forschungsfreiheit und
Patientenrechten
- 15:30 **Dr. Jochen Fehling**
Unternehmensethische Empfehlungen bei der
Entwicklung und Vermarktung genetischer
Tests
- 16:30 *Pause*
- 17:00 **Regimon Cherian**
Adam Smith, Corporate Social Responsibility
and the Biomedical Industry
- 18:00 *Zusammenfassung und Abschluss
der Tagung*
Prof. Dr. Thomas Potthast
- 20:00 *Fest der Kollegiatinnen und Kollegiaten*